

Ihre geachtete Herr Dr. Moritz Becker,

ich war durch Krankheit verhindert, Ihnen
 gleich für Ihren Brief zu danken.
 Ich bin sehr erfreut über Ihren
 Vorschlag.

Aus Liebe zu mir ist für Sie eine
 literarische Plauderei schreiben, die in
 unterhaltender Weise an andere Bücher
 andrängt. Willen Sie teilen Sie mir mit,
 ob Sie mir dazu, "Rezeptionssex." schreiben
 möchten, oder ob ich mir ab⁷ für selbst
 das Material besorgen soll.

Es werde uns also erlaubten, Ihnen
bald einmal ein solches Feuilleton
für Einzell für senden.

Mit den besten Empfehlungen
und bestem Dank

Sophie Hoeckhethes
Poppensheim, Bayern, 21. Okt. 78

